**Zeitschrift:** Der Familienforscher : Mitteilungen der Schweizerischen Gesellschaft für Familienforschung = Le généalogiste : bulletin de la Société suisse d'études généalogiques

**Herausgeber:** Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung

**Band:** 1 (1934)

**Heft:** 8-9

**Vereinsnachrichten:** Neuanmeldungen

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

**Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

**Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 10.12.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

gen über einzelne Geschlechter und Personen und druckt auch viele entlegene ältere ungedruckte Quellen ab (Bürgerregister, Kirchenbücher, Steuerrodel, Zunftverzeichnisse, Matrikel u. a. m.). In jedem Heft sind auch einige Seiten kleineren Mitteilungen und Buchbesprechungen gewidmet. Die Rundfragen sind mit den Ergänzungen zum Verzeichnis der Familienverbände und -forscher im beigegebenen Anzeigenteil auf farbigem Papier gedruckt. Ein Jahresregister erschliesst alle Namen und macht die fertigen Jahrgänge zur Fundgrube für viele Nachweise.

Aus den bisher erschienenen Heften des laufenden Jahrgangs nennen wir besonders: K. Klamroth, Zur Philosophie der Familienkunde (Heft 1); Dr. G. Meyer-Erlach, Die Familiennamen der unehelichen Kinder (Heft 2); Dr. M. Paeslack, Familien- und Ahnenschaftsforschung (Heft 4); Dr. E. Wentscher, Das Wachstum der Andern [Betrachtungen zur Statistik der Geburten in den Niederlanden, England, Frankreich, Italien, Oesterreich und Osteuropa] (Heft 6); Muster schwieriger Urkundengenealogie sind die Personenforschungen des Schriftleiters über einen Angehörigen des niedersächsischen Geschlechts Schwachheim und zwei Kaufleute im mittelalterlichen Görlitz. Von den reichhaltigen Quellen interessieren uns am meisten die in Heft 5, einem Sonderheft, zum Abdruck gebrachten *Matrikel* des preussischen Collegium medico-chirurgicum in Berlin. Unter den chronologisch geordneten Eintragungen der Jahre 1730—1768 finden sich auch 41 Namen von Schweizerstudenten, die in dieser Zeit an dieser Hochschule Chirurgie und Medizin studierten. *R. O.*

## *Neuanmeldungen*

Als Mitglieder haben sich angemeldet:

Hr. C. J. Bossert, Westcliff-on-Sea, 4 Cobham Road, Essex (England).
Mr. Robert Depierre, Champ Bougin, Neuchâtel.
Hr. Werner Metzger, im Sonnegg, Buchs (St. G.).
Hr. G. Zollinger, Herzogenbuchsee.

Ein Mitglied schreibt uns, dass «das Interesse für Familienforschung im Volke viel grösser ist, als man gewöhnlich annimmt». Wir bitten jedes Mitglied solche Interessenten auf unsere Gesellschaft aufmerksam zu machen und sie zum Beitritt einzuladen.